



Morton Extrusionstechnik

Die Faser, das Gesicht des Kunstrasen



He - All rights researced



Morton Extrusionstechnik





- □ 2000 2010 Fa. Reimotec Maschinenbau (verkauft 2010)
 - Auslieferung von über 100 Monofilament Anlagen
 - Weltmarktanteil Monofilament Produktionsanlagen (auch für Kunstrasen) > 70%
- ☐ 2008 Gründung Morton Extrusionstechnik
 - 2010 JV mit Fieldturf, Erweiterung der Produktionskapazität auf 15 000 Tonnen pa.
 - Weltmarktanteil im Bereich Kunstrasen Sportplätze > 30% (über 1200 Felder pro Jahr)
 - Umsatz > 50 Millionen \in / > 200 Mitarbeiter / > 90% Export
 - Größter Monofilament Hersteller in Europa und USA
 - Gesamt Investition zwischen 2000 und 2011 über 40 Millionen Euro
 - Über 40 Patentanmeldungen (Reimotec und Morton Extrusionstechnik)

Optimum

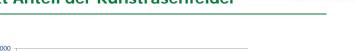


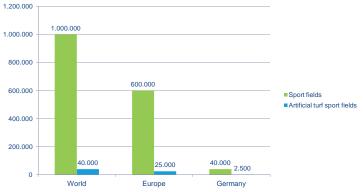
Tarkett - All ri



morton

Markt Anteil der Kunstrasenfelder

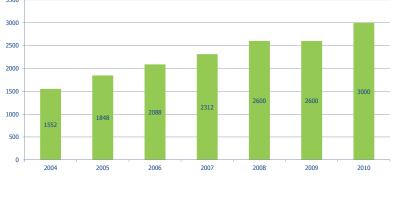




Anzahl der Kunstrasen Installationen

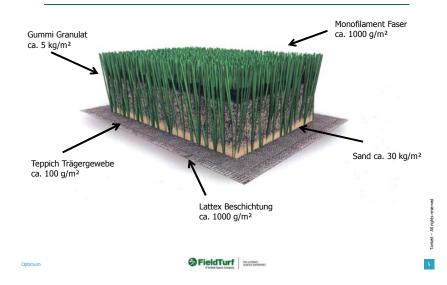






⊘FieldTurf

Konstruktionsbeispiel Kunstrasen



morton

Haltbarkeit von Kunstrasensystemen

- ☐ Unterbau
 - In den letzten Jahren haben sich E-Layer Systeme durchgesetzt
 - Inzwischen wurden 20 Jahre alte Kunstrasensysteme ausgetauscht, der Unterbau mit E-Layer konnte mit geringfügigen Reparaturen beibehalten werden
 - Es kann davon ausgegangen werden, dass ein guter Unterbau 20-35 Jahre genutzt werden kann
- ☐ Kunstrasen Teppich mit Füllung
 - In Deutschland hat es ca. 50 100 Schadensfälle mit EPDM gegeben
 - Inzwischen gibt es erste Schadensfälle mit TPE
 - Die Schäden treten ca. 3-6 Jahre nach der Erstinstallation auf
 - Schadensfälle mit Fasern treten immer wieder auf, je nach Nutzungsintensivität und Qualität beträgt die Lebensdauer einer Faser zwischen 6 und 20 Jahre

⊘FieldTurf

Status Kunstgras Faser 2014





Wettbewerbsprodukt nach 30 000 Doppelhübe im Lisport (Simulation von 5 Jahren mittlere Belastung).

Produktionsstandort mittlerer Osten

FieldTurf Management

Optimum

Status Kunstgras Faser 2014





Wettbewerbsprodukt nach 30 000 Doppelhübe im Lisport (Simulation von 5 Jahre mittlere Belastung) . Produktionsstandort mittlerer Osten

um



9

Status Kunstgras Faser 2014





Wettbewerbsprodukt nach 30 000 Doppelhübe im Lisport (Simulation 5 Jahre mittlere Belastung). Produktionsstandort Europa

Status Kunstgras Faser 2012





⊘FieldTurf

Status Kunstgras Faser 2014





Fieldturf 360 nach Bewetterungstest (DIN Spec) und 150 000 Doppelhübe im Lisport (Simulation 15 Jahre extreme Belastung / oder 20 Jahre mittlere Belastung)





morton

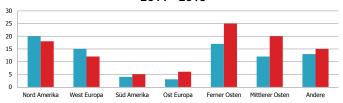
Entwicklung: die 3 wichtigsten Aspekte

- ☐ Wenn man die Schäden durch Infill Materialien ausklammert, wird die Lebensdauer eines Kunstrasen Sportfeld durch die Faser definiert
- ☐ Die Qualität einer Faser wird durch folgende Faktoren definiert:
 - Polymer
 - Prozesstechnologie
 - Geometrie
- ☐ Wir haben bei der Entwicklung unserer Faser diese Faktoren berücksichtigt und eine neue Faser Generation entwickelt
- ☐ Seit 2011 haben wir über 34.000 Tonnen dieser Faser Generation geliefert, damit wurden über 3000 Felder erfolgreich installiert





PE Produktionskapazität in Millionen Tonnen 2011 - 2016



- ☐ Weltweite Produktionskapazität für PE über 84 Million Tonnen (größter Markt Plastik Tüten)
- ☐ Starker Kapazitätsausbau in Asien und mittlerer Osten, Konsolidierung in EU und USA
- ☐ Bedarf Kunstrasen für Sport ca. 0,05 Mill Tonnen = 0.01 % der weltweit installierten Produktionskapazität, zu klein um ein spezielles Polymer ausschließlich für Kunstrasen zu entwickeln

Optimur









- ☐ Die Verlagerung der Produktionskapazitäten nach Asien und den mittleren Osten, hat zu einem Umdenken der europäischen PE Hersteller geführt
- □ Um die relative kleinen, aber flexiblen Polymerisationen in Europa weiterhin zu nutzen, sind die PE Hersteller inzwischen bereit, auch für kleinere Bedarfsmengen (ab 10.000 Tonnen pro Jahr) maßgeschneiderte Materialtypen anzubieten
- ☐ MET produziert aktuell ca. 14.000 Tonnen Fasern pro Jahr, mit diesem Bedarf konnte ein international führender PE Hersteller überzeugt werden ein speziell für Kunstrasen optimiertes Polymer zu entwickeln
- □ Normalerweise wird die Kunstrasen Faser aus Polymeren hergestellt, die zur Herstellung von Plastiktüten oder anderen Folienverpackungen, entwickelt wurden
- ☐ MET ist der erste Faser Produzent der Kunstrasen Faser aus einem Polymer produziert, welches gezielt für die Anforderungen an Sport Kunstrasen entwickelt wurde

Tarkett - All righ

Optimum



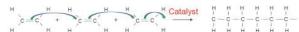




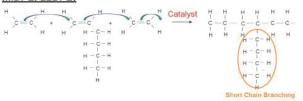


Das Resultat \Rightarrow ein neues Polymer -> entwickelt für Kunstrasen

Formation of ethylene homopolymer (HDPE)

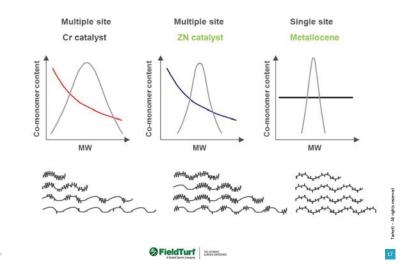


Formation of ethylene copolymers and short chain branching (MDPE_LLDPE)



morton

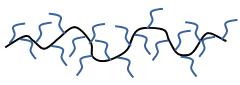
Das Resultat → ein neues Polymer -> entwickelt für Kunstrasen



Das Resultat → ein neues Polymer -> entwickelt für Kunstrasen



Molekularstruktur mit ungleichmäßiger Verteilung der Seitenarme (Standard Folien Polymer)



Molekularstruktur mit gleichmäßiger Verteilung Seitenarmen, speziell entwickelt für Fieldturf (MET)



18



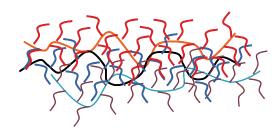
Das Resultat → ein neues Polymer -> entwickelt für Kunstrasen



Molekularstruktur Polymer für Plastikfolie

19





Molekularstruktur Polymer speziell entwickelt für Fieldturf (Exklusive für MET)

Tarkett - All rights reserv

Optimum





Das Resultat → ein neues Polymer -> entwickelt für Kunstrasen

- ☐ Weich aber extrem haltbar
- ☐ Erhöhung des Temperaturbereiches um 8 oC
- ☐ 16% Reduzierung der Hautreibung
- ☐ 60 % geringerer Verschleiß
- ☐ Hohes Wiederaufrichtverhalten



Optimum



Low budget Faser <-> hig end Faser



Linke Seite 30 000 Zyklen im Lisport <-> Rechte Seite 150 000 Zyklen im Lisport



Faserqualität aus Plastiktüten Material



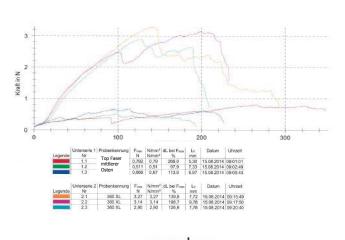
Faserqualität aus optimierten Rohmaterial

Geometrie – Quer Festigkeit - Haltbarkeit



FieldTurf

Geometrie – Spleiss Festigkeit - Haltbarkeit



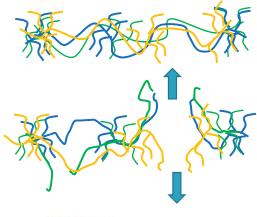
morton

Querfestigkeit



Molekular Strukture Plastik Tüten Polymer Ohne Querbelastung

Molekular Struktur Plastik TütenPolymer mit Querbelastung



FieldTurf

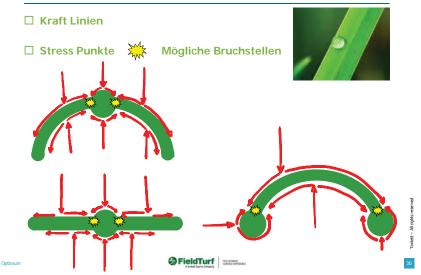
Fasergeometrie





Fasergeometrie





Fasergeometrie



☐ Der Weg zum natürlichen Aussehen des Kunstgrases

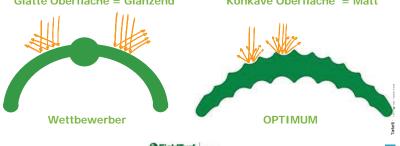
■ Das Licht wird im gleichen Winkel reflektiert wie es auftritt





Glatte Oberfläche = Glänzend

Konkave Oberfläche = Matt



FieldTurf





☐ Extrusion nach dem neuesten Stand der Technik

Aufwickeln Fixieren Verstrecken Extrusion

- Gleichmäßige Einbringung der Farbe.
- Extruder und Schnecken Design ermöglichen einen geringen Polymer Abbau.
- Düsengeometrie für geringe Schmelze Friktion und enge Faser Toleranzen.
- Verstreckung unter optimalen Bedingungen.
- Fixierung der orientierten Faser, ermöglicht eine Ideale Orientierung der Moleküle.
- Auftragen des Spinnöles stellt ein möglichst hohe Tufting Effektivität sicher.
- Die neuste Technologie der Wickler ermöglicht stressfreies Aufwickeln und reduziert zusätzliche Belastung die zum Beispiel beim Zwirnen entsteht.

Optimum

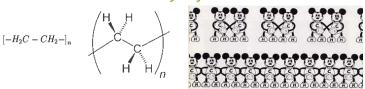


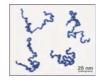


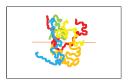
morton

Prozess

☐ Molekular Struktur des Polyethylens







40.000 dieser Molekülketten aneinander gereiht = 1 mm

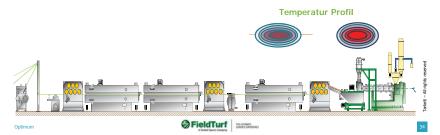
Optimum



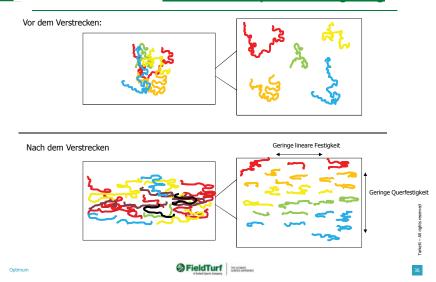


☐ Polymer Struktur über die Länge der Anlage

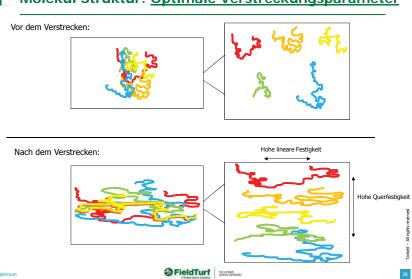




Molekül Struktur: Verstrecktemperatur zu gering



Molekül Struktur: Optimale Verstreckungsparameter





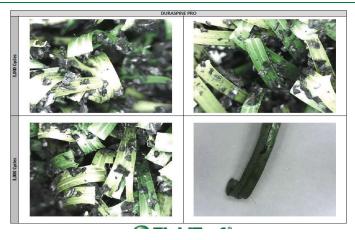




Verweilzeit der Faser im Ofen 4,8 Sekunden



Wiederaufrichtung / Verschleiß High End Faser Mittlerer Osten



Nach 3000 Zyklen Lisport Flat Sole Test = 20.000 Zyklen Lisport Standard = 5 Jahre

41



Wiederaufrichtverhalten / Verschleiß Fieldturf 360 XL





Nach 20.000 Zyklen im Lisport Flat Sole Test = 150.000 Zyklen Standard Lisport = 20 Jahre

Optimum





UV Stabilisierung

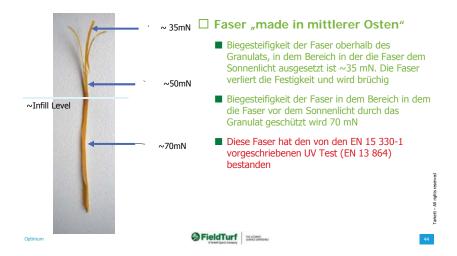


☐ Polyethylen ist nicht sonnenlicht Stabil

- Zur Stabilisierung von PE werden UV Stabilisatoren eingesetzt
- Diese Stabilisatoren sind sehr teuer, ca. 25% der Rohstoffkosten
- Bestandteil der aktuellen EN 15 330-1 ist eine UV Prüfung nach EN 13 864
- Mit dieser Prüfung soll sichergestellt werden, dass die Faser über einen ausreichenden UV Schutz verfügt.
- Bei dieser Prüfung wird die Faser 3000 Stunden mit UVA Strahlung ausgesetzt und darf nach dieser Bestrahlung einen Festigkeitsverlust von 50 % aufweisen
- Nach unserem technischen Verständnis bedeutet ein Festigkeitsverlust von 50 %, dass die Faser nicht mehr funktionstüchtig ist.
- Somit halten wir diesen Test für nicht ausreichend.

Schadensfall durch Sonnenlicht

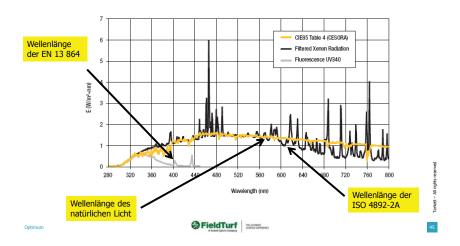








Künstliche Bewetterung nach ISO 4892-2A



UV Stabilisierung



☐ MET Standard

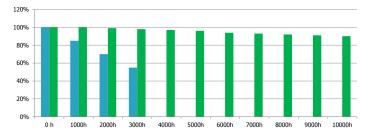
- Anstatt der EN 15 330-1 / EN 13 864, bevorzugen wir den ISO 4892-2A Test
- Dies ISO 4892 wurde speziell für die Automobilindustrie zur Bewetterung der Fahrzeuge entwickelt.
- Bei der ISO 4892 wird mit Xenon Strahler, der Wellenlängenbereich von Ultraviolett bist Infrarot erzeugt. Somit wird das gesamte Spektrum des Sonnenlicht simuliert
- Wir prüfen unsere Faser nach ISO 4892, mit einer Bewetterungszeit von 10.000 h, dies entspricht ca. 10 Jahre Freiland Einsatz
- Nach dieser Bewetterung darf der maximale Festigkeitsverlust 10% nicht überschreiten





□ Test Methoden

■ EN 15-330-1, mindestens 50% verbleiben Festigkeit nach 3000 Stunden UV Test (Kunstrasen Industrie Standard) => noch unserer Meinung unzureichend



■ ISO 4892-2A mindestens 90% verbleibende Festigkeit nach 10.000 Stunden UV Test (MET Standard)

Tarkett - All rights re

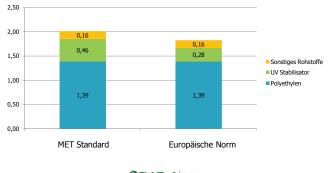
Optimum



UV Stabilität



- ☐ Um die EN 15 330-1 Norm zu erfüllen, würde ein Anteil des UV Stabilisators von 6 000 ppm ausreichen (ca. 28 Cent pro m²).
- ☐ Wir haben in unserem Garn einen UV Stabilisator Anteil von 10 000 ppm (ca. 46 Cent pro m²).

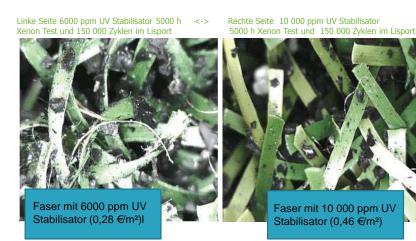


Optimum

UV Stabilisator



morton extrusionstechnik







PA mit hoher Wiederaufrichtverhalten Haft Vermittler für die Verbindung von PE & PA

PE mit geringer Hautreibung

Test Feld seit Oktober 2010 installiert in Wald Michelbach

3-Schicht Monofilament für Kunstrasen (Patent erteilt)

FieldTurf





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.



